

Von: artfritz.ch newsletter@artfritz.ch
Betreff: artfritz-newsletter März 2025
Datum: 1. März 2025 um 12:05
An: Fritz Kleisli fkleisli@bluewin.ch

A

[Im Webbrowser öffnen](#)

artfritz.ch
Interessantes aus der Kunst

Liebe Kunstfreundinnen und -Freunde

Ein Jubiläum steht an: artfritz.ch wird 2025 sein **Zehnjähriges** feiern können. In diesen langen Jahren wurden hunderte von Kunstmuseen und Ausstellungen durchstöbert. Was mir erst jetzt langsam bewusst wird: Die entdeckten Kunstwerke stammen zu **99% von verstorbenen Künstlern!** Irgendwie eine erschreckende Erkenntnis. Und Grund genug, mal Gegensteuer zu geben. Diesmal sind **lebende Künstler** an der Reihe.

Eine wahrhaft ausgeflippte Idee hatte der 1976 geborene **Zürcher Künstler David Diehl**. Eigentlich war er mit Bildern aus der Natur und dem Alltag unterwegs. Doch dann begann er, **Ikonen** zu malen. So richtig mit Blattgold, wie man sie schon vor Jahrhunderten malte. Nur mit dem Unterschied, dass Diehls Ikonen weder Jesus noch Madonnen abbilden – sondern Fussballstars! Damit wurde Diehl selbst zu einer Ikone – eine spannende Geschichte.

Ein bisschen Kunsthintergrund darf's aber schon sein, oder? Wir stellen uns den Fragen: **Was ist überhaupt eine Ikone?** Wo und wann entstanden die ersten Ikonen? Und welches sind die Berühmtesten?

Themenwechsel. **Was ist eine Kunstgalerie?** Ja, erstens ein Ort, an dem Kunstwerke präsentiert werden. Etwa die National Gallery in London oder die Galleria degli Uffizi in Florenz. Zweitens: Kommerzielle Galerien, die Künstler unter Vertrag haben und deren Werke verkaufen. Drittens: Galerien, die von **Künstlervereinen** geführt werden. Hier stellen die Vereinsmitglieder ihre Werke aus und verkaufen sie ans Publikum. Heisst: **Hier kauft man von lebenden Künstlern.** Wir stellen die Galerie Kunst-Zürich-Süd in Adliswil vor. Und deren Präsident, den Maler **Walter Diem**, der am liebsten Akte malt.

Wie schön – der Frühling ist in Sicht! Freuen wir uns drauf, alle gemeinsam.
Herzliche Grüsse, euer artfritz



Der «Heilige von Neapel»

Man kann nicht davon ausgehen, dass alle Neapolitaner den **Zürcher Künstler David Diehl** kennen – aber sein Meisterwerk, die **Maradona-Ikone mit dem Heiligenschein**, die kennt hier jeder. Mit seinem Meisterwerk, einem Porträt des argentinischen Superstars, macht er sich international einen Namen als Fussball-Illustrator und bekommt fortan auch direkt Aufträge von grossen Fussballclubs – aus London, München und Los Angeles. Wie kam David Diehl auf die Idee, **Ikonen von Fussballern** zu malen? Hier seine Geschichte...

[MEHR LESEN](#)



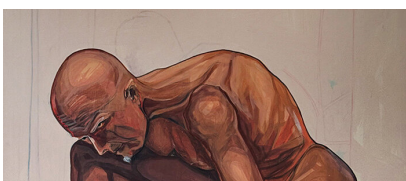
Was ist eine Ikone?

Ein religiöses Kultbild, das in der christlichen Tradition von zentraler Bedeutung ist – insbesondere in den orthodoxen Kirchen. Der Begriff «Ikone» leitet sich vom griechischen Wort «eikón» ab, was Bild oder Abbild bedeutet.

Die Ikonenmalerei entwickelte sich aus der spätantiken figürlichen Malerei. Als Vorbilder dienten Totenbildnisse von Kaisern und Göttern. Das **Blütezeitalter der Ikonenmalerei** begann im Byzantinischen Reich, also etwa ab 395 n.Chr.

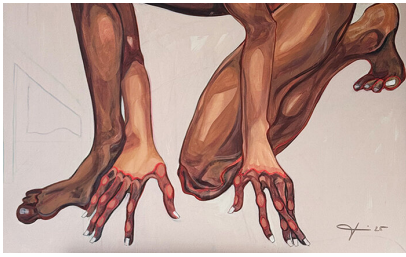
In den ersten Jahrhunderten des Christentums war die Darstellung religiöser Figuren **verboten**, weil **Moses' Gebote im Alten Testament** Abbildungen von Gott untersagen...

[MEHR LESEN](#)



Künstlergalerie Kunst-Zürich-Süd

Der Kunstverein mit Sitz in Adliswil wurde 2016 gegründet und hat zurzeit rund hundert



mitglieder (Stand 2023: 98 Mitglieder) – **alles Künstler:innen**. Die Galerie ist eine «Primärmarkt»-Galerie, heisst: Die Werke werden von den Künstlern direkt angeboten und verkauft, ohne Zwischenhandel. **Ihr Präsident ist der Maler Walter Diem (1947)**. Sein Lieblingsmotiv: Akte. Rund 40 Jahre arbeitete er mit Aktmodellen – nur Frauen. Als er dann eines Tages kein passendes weibliches Modell fand, wechselte er zu Männern. Und stellte seine **Männerakte** in der Galerie aus...

[MEHR LESEN](#)

www.artfritz.ch
fkleisli@bluewin.ch

Diese E-Mail wurde an fkleisli@bluewin.ch geschickt, weil du dich für den artfritz.ch-Newsletter angemeldet hast.